

Geschäftsführung:  
Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb  
Lüdenscheid

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses des  
Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL)**

**am 17.06.2021**

**im Kulturhaus, Freiherr-vom-Stein-Straße 9**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz:**

Ratsherr Daniel Kahler CDU

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsfrau Heide-Marie Skorupa	SPD	
Ratsfrau Ursula Meyer	CDU	
Ratsherr Manuel Bunge	SPD	
Herr Eugen Cramer	Bündnis 90/Die Grünen	Vertreter für Sachk. Bürger Herrn Kliebisch
Ratsfrau Gesthimani Demirtzoglou	CDU	
Ratsherr Michael Dregger	CDU	
Zweiter Stv. Bürgermeister Dirk Franke	SPD	
Ratsherr Lothar Hellwig	SPD	
Ratsherr Lucas Karich	CDU	
Herr Gülpasa Erdogan	CDU	ab Top 4
Herr Michael Kaulbach	SPD	
Frau Renate Klebeck	FDP	
Herr Peter-Paul Marienfeld	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Margrit Schade	DIE LINKE.	

#### **Beratende Mitglieder Integrationsrat**

Ratsfrau Brunhilde Gromball FDP

#### **Verwaltung:**

Bürgermeister Sebastian Wagemeyer

Herr Heino Lange  
Herr Andreas Fritz

#### **Schriftführung:**

Frau Kristina Reuber

**Abwesend:**

**Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Herr Jochen Kliebisch

Bündnis 90 /Die Grünen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

**1. Öffentliche Fragestunde**

---

Es gibt keine Wortmeldungen.

**2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des STL-  
Werksausschusses vom 10.12.2020**

---

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Werksausschusses einstimmig genehmigt.

**3. Vorstellung der Ergebnisse des Handlungsprogramms aus der Nachhaltig-  
keitsstrategie der Stadt Lüdenscheid  
Vorlage: 138/2021**

---

Marcus Müller vom Fachdienst Umweltschutz und Freiraum stellt den Anwesenden die Ergebnisse des Handlungsprogramms aus der Nachhaltigkeitsstrategie vor.

Anschließend fassen die Mitglieder des Werksausschusses einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Die jeweiligen Fachausschüsse nehmen das Handlungsprogramm als wichtigen Beitrag zur Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie für die Stadt Lüdenscheid zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Handlungsprogramm dargestellten Ziele in die anstehenden Erörterungen zur Erstellung eines städtischen strategischen Gesamtzielsystems einzubringen. Parallel dazu sollen die genannten Maßnahmen mit verschiedenen Akteuren weiter konkretisiert und hinsichtlich der erforderlichen Ressourcen näher bestimmt werden.

**4. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL) für das Jahr 2020  
Vorlage: 141/2021**

---

Janine Balz von der Südwestfalen-Revision GmbH erläutert den Anwesenden anhand einer Powerpoint-Präsentation die Eckdaten des Jahresabschlussberichts für das Geschäftsjahr 2020.

Anschließend empfehlen die Mitglieder des Werksausschusses einstimmig folgenden

## **Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2020 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 6.819.394,04 Euro und einem Jahresüberschuss von 193.553,09 Euro festgestellt.
2. Die Werkleitung schlägt dem Werksausschuss vor, den Jahresüberschuss von 193.553,09 Euro wie folgt zu verwenden:
  - 187,2 T€ aus den hoheitlichen Betriebsbereichen sollen auf neue Rechnung vortragen werden.
  - 6,4 T€ aus den gewerblichen Betriebsbereichen (BgA) sollen in eine entsprechende Rücklage eingestellt werden.

**5. Entlastung der Werkleitung für den Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid (STL)  
Vorlage: 142/2021**

---

Ohne Aussprache fassen die Mitglieder des Werksausschusses einstimmig folgenden

## **Beschluss:**

Der Werkleitung des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid - STL - wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

**6. Einführung der Gelben Tonne für die Entsorgung von Leichtverpackungen in der Stadt Lüdenscheid  
Vorlage: 144/2021**

---

Der Werkleiter, Heino Lange, fasst die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage zusammen. Er betont, dass die Einführung der Gelben Tonne von intensiver Öffentlichkeitsarbeit begleitet und es seitens des STL Hilfestellung bei der Auswahl der jeweiligen Behältergrößen geben wird.

Er weist zudem explizit darauf hin, dass für die Bürger/-innen keine zusätzlichen Kosten entstehen, da es sich um ein privatwirtschaftliches Geschäft mit den sogenannten Systembetreibern handelt, bei dem die Stadt die Größe der Behälter sowie die Häufigkeit der Behälterleerungen festlegt.

Auf die Fragen und Anmerkungen aus den Reihen der Mitglieder hinsichtlich der Erhöhung des Abfuhrhythmus von vier-wöchentlich auf 14-täglich und der zwingend erforderlichen Vermeidung von Verpackungsabfällen durch die Haushalte antwortet der Werkleiter, dass die Rahmenbedingungen zum Sammeln und Verwerten von Leichtverpackungen gesetzlich vorgegeben sind.

Die Einführung der Gelben Tonne ist ein erster Schritt, durch den jährlich rund 2 Millionen Gelbe Säcke eingespart werden. Denkbar ist zukünftig die Weiterentwicklung der Gelben Tonne zu einer Wertstofftonne, über die zum Beispiel auch Töpfe oder Hartplastik entsorgt werden können.

Die Logistik der gesamten Abfallentsorgung wird kontinuierlich an die jeweils aktuellen Gegebenheiten angepasst, um Personal- und Fahrzeugeinsatz nicht zu erhöhen.

Die Ausschussmitglieder empfehlen einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Ab dem 01.01.2023 wird die Nutzung der Gelben Tonne für die Entsorgung von Leichtverpackungen für die Bürger/-innen der Stadt Lüdenscheid verpflichtend eingeführt. Die Leerung der Behälter soll 14-tägig erfolgen.
2. Der STL wird beauftragt, auf der Grundlage der aufgeführten Eckpunkte, die Verhandlungen mit den Dualen Systemen zu führen. Die abschließende Entscheidung über die Systemabstimmung bleibt dem Rat der Stadt Lüdenscheid vorbehalten.
3. Für den Fall, dass die Verhandlungen mit den Dualen Systemen nicht in angemessener Zeit aufgenommen werden können bzw. sich konkret abzeichnet, dass sie nicht zum Erfolg führen werden, wird der STL beauftragt, gegenüber den Dualen Systemen eine entsprechende Rahmenvorgabe für die Sammlung der Leichtverpackungen gem. § 22 Abs. 2 des Verpackungsgesetzes zur Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Lüdenscheid vorzubereiten.

**6.1. Antrag der CDU-Fraktion: 14-tägliche Leerung der Gelben Tonnen / Abholung der Gelben Säcke**

---

Der Antrag wird zurückgezogen.

**7. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

**7.1. Bekanntgaben**

---

**7.1.1. Auswirkungen von Corona auf den Betrieb**

---

Der Werkleiter beschreibt den Mitgliedern des Werksausschusses die besondere Situation, die auch den Betrieb während der Corona-Pandemie stark beeinflusst hat.

Er geht insbesondere auf die Standort-Teilung im Bereich der Abfallentsorgung, die Abstellung von eigenem Personal zur Unterstützung des Fachdienstes 32 („Recht, Öffentliche Sicherheit und Ordnung“), die hohe Anzahl fehlender Mitarbeiter durch eine Infizierung mit dem Corona-Virus oder durch Quarantäne sowie auf die Verschlechterung des Stadtbildes durch das veränderte Konsumverhalten (Onlinehandel) bzw. die Treffen größerer Gruppen im Freien ein.

Um den Mitarbeiterausfall auszugleichen, mussten zudem die Kehrraschinen teilweise stehen bleiben, da das Personal für die Abfallentsorgung benötigt wurde.

Bedingt durch die allgemein sinkenden Zahlen entspannt sich die Lage jedoch zusehends.

Ratsherr Kahler spricht den Mitarbeitern des STL den Dank des Werksausschusses aus, dass das Kerngeschäft des Betriebes jederzeit aufrechterhalten wurde.

Der Bürgermeister schließt sich an und betont, dass in der Situation sowohl der STL als auch Feuerwehr und Ordnungsamt jeweils absolut verlässlich agiert haben.

### **7.1.2. Sachstand Tierfriedhof**

---

Der Werkleiter zeigt aktuelle Fotos des Geländes vom Tierfriedhof und berichtet, dass die Anlage im August 2021 offiziell in Betrieb genommen wird.

## **7.2. Beantwortung von Anfragen**

---

### **7.3. Anfragen**

---

#### **7.3.1. Anfrage des Rats Herrn Karich: Digitale Zustandserfassung für Lüdenscheids Straßen**

---

Der Werkleiter erläutert den Anwesenden, wie in Lüdenscheid der Zustand von Straßen und Gehwegen erfasst wird. Es gibt eine Straßendatenbank, in der sämtliche Straßen, Gehwege, Parkplätze und sonstige Flächen oberflächenspezifisch erfasst sind.

Durch Begehungen/Befahrungen (vergl. Google-Maps) werden die Straßenzustände gemäß der im Regelkatalog festgelegten Parameter ermittelt. Die letzte Befahrung hat im Jahr 2016 stattgefunden, die nächste ist für 2022 in Abstimmung mit der Kämmerei geplant.

Bei dem als Beispiel genannten System „vialytics“ handelt es sich um eine Smartphone-App, die den Zustand der Straßen tagesaktuell erfasst und wie ein Mängelmelder funktioniert. Beim STL werden aktuelle Mängel im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durch dafür qualifizierte Straßenkontrolleure aufgenommen.

#### **7.3.2. Anfrage des Rats Herrn Dudas: Verbesserung des Stadtbildes der Stadt Lüdenscheid**

---

Die schriftliche Beantwortung der Anfrage liegt der Niederschrift als Anlage bei.

*gez. Daniel Kahler*

Vorsitzender

*gez. Kristina Reuber*

Schriftführerin